

18/2018

## FiSch-Familie in Schule

### Ein Seminar zum Multifamiliencoaching in der Schule

Zunehmend setzt sich die Erkenntnis durch, dass Schule allein bei der Bewältigung der Probleme mit verhaltensauffälligen Kindern überfordert ist und Schule und Elternhaus hier neue Formen der Kooperation entwickeln müssen. FiSch ist ein Ansatz, bei dem Elternhaus und Schule mit beraterischer Unterstützung zusammenarbeiten, um Kinder wieder langfristig in ihre Regelklasse zu integrieren.

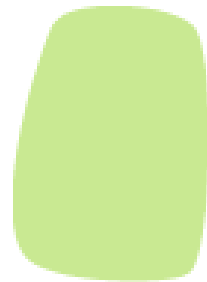
FiSch ist angeregt durch Methoden der Multifamilientherapie. Hierbei lernen die Eltern in einer Elterngruppe im Unterricht, selbstständig und situationsadäquater zu handeln und sich bei schwierigen Situationen gegenseitig zu unterstützen. Zusätzlich sollten die Eltern für schulische Anforderungen sensibilisiert werden. **Ziel des Seminars** ist es, den Teilnehmer\*innen die Grundlagen von FiSch-Familie in Schule zu erläutern und Ideen für eine Umsetzung im eigenen Arbeitsumfeld anzuregen. Das Seminar alleine bildet dafür eine Basis, für einen professionellen und fachkundigen Einsatz ist eine weiterführende Fortbildung Voraussetzung.

<b>Inhalte</b>	Was bedeuten Multifamilientherapie / Multifamiliencoaching Praktischer Ablauf eines „FiSch – Tages“ (Welche Aufgaben haben die Eltern, die Kinder, der Lehrer, der Elterncoach? Zielorientiertes Arbeiten; Rollenverständnis der verschiedenen Professionen). Wertschätzende Grundhaltung: Modelle aus dem systemischen Arbeiten und der Transaktionsanalyse Interventionmöglichkeiten im Multifamiliencoaching
<b>Methode</b>	Impulsreferate, praktische Übungen zu den Impulsreferaten, Praxisbeispiele
<b>Literatur</b>	„Handbuch Familienklasse – Multifamiliencoaching im Unterricht“ Shaker Verlag, Aachen 2012 „Praxis Familiengruppe – Materialien zur Multifamilientherapie“ Shaker Verlag, Aachen, 2016
<b>TeilnehmerInnen</b>	Lehrer*innen, PädagogInnen, TherapeutInnen BeraterInnen sowie Interessierte, Einsteiger und KollegInnen, die Informationen zum Multifamiliencoaching in Schulen suchen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 22 Personen.
<b>Leitung</b>	Ulrike Behme-Matthiessen, Dipl. Psychologin, Psychol. Psychotherapeutin, syst. Familientherapeutin, Leiterin einer Kinderpsychiatrischen Tagesklinik in Schleswig, Herausgeberin „Handbuch Familienklasse – Multifamiliencoaching im Unterricht“, Autorin „Praxis Familiengruppe – Materialien zur Multifamilientherapie“  Thomas Pletsch, Arbeitspädagoge, Transaktionsanalytiker, Psychotherapie (HPG), Leiter einer therapeutischen Abteilung an der Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie in Schleswig, Herausgeber „Handbuch Familienklasse – Multifamiliencoaching im Unterricht“, Autor „Praxis Familiengruppe – Materialien zur Multifamilientherapie“
<b>Termine</b>	08./09. Juni 2018
<b>Seminarort</b>	w i l o b AG, 5600 Lenzburg
<b>Kurszeiten</b>	1. Tag: 9.00-12.30 Uhr                      13.45-16.00 Uhr 2. Tag: 9.00-12.30 Uhr                      13.45-13.00 Uhr
<b>Anmeldeschluss</b>	30.04.2018
<b>Kosten</b>	Fr. 580.00. Mit der Unterschrift bei der Anmeldung erklären Sie sich mit den allgemeinen Bedingungen einverstanden

Weitere Kursausschreibungen finden Sie unter [www.wilob.ch](http://www.wilob.ch)!

# Anmeldekarte

einsenden an: wilob AG, Hendschikerstrasse 5, 5600 Lenzburg  
Fax: 062 892 90 78 E-Mail : kontakt@wilob.ch



Ich melde mich definitiv für folgende Weiterbildung an:

**18/2018 FiSch-Familie in Schule**  
am 08./09.06.2018

Meine Adresse lautet

Name .....

Vorname .....Beruf.....

Strasse / PLZ / Ort .....

Arbeitsort/Name+Adresse .....

.....

☎ P ..... ☎ G ..... E-Mail .....

Ort/Datum..... Unterschrift .....

Mit der Anmeldung gebe ich mein Einverständnis zu den allgemeinen Bedingungen:

- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
- Ihre Anmeldung hat Gültigkeit, wenn der Talon bei uns eingetroffen und dies von uns bestätigt ist.
- Alle Angemeldeten erhalten eine schriftliche Bestätigung, dass wir die Anmeldung erhalten haben.
- Bei Abmeldungen bis zu 6 Wochen vor Kursbeginn wird das Kursgeld zurückerstattet bzw. erlassen.
- Bei späterer Abmeldung ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich und das Kursgeld gilt als geschuldet.

